

**KASSENVERTRAGS-  
ÄNDERUNGEN**  
zum 01.11.2013



## Kassenvertragsänderungen zum 1. November 2013

Die neuen Kassenverträge haben zu umfangreichen Änderungen in der Programmversion, in den Krankenkassenpositionslisten und dem bundeseinheitlichen Dienstleistungskatalog geführt. Im Folgenden geben wir Ihnen einen Überblick über diese Änderungen und beschreiben die notwendigen Arbeitsschritte, damit Sie selbständig ändern können. Wir empfehlen die folgenden detaillierten Informationen zuerst aufmerksam durchzulesen, dann erst alles Schritt für Schritt umzusetzen. Danach können Sie die neuen Funktionen nutzen!

### Checkliste der Arbeitsschritte Einzelbetrieb:

#### – **Wartung auf aktuelle winIPRO Version 7.4**

- Aktuelle Daten vom winIPRO Onlinedatenservice einspielen
  - Krankenkassenpositionsliste
  - Bundeslandeinheitlicher Dienstleistungskatalog
  - Hörgeräteherstellerkataloge
  - Formulare
- Krankenkassenstammdaten anpassen
- Tarifregion-Einstellung überprüfen

### Checkliste der Arbeitsschritte filialvernetzter Betriebe:

- **Wartung auf aktuelle winIPRO Version 7.4**
- Aktuelle Daten vom winIPRO Onlinedatenservice einspielen
  - Krankenkassenpositionsliste  
Jede Filiale
  - Bundeslandeinheitlichen Dienstleistungskatalog  
Zentrale verteilt, bei Rechte auf Artikelstammdaten + Schnelleingabeliste  
Jede Filiale, wenn nicht vernetzt
  - Hörgeräteherstellerkataloge  
Zentrale verteilt, bei Rechte auf Artikelstammdaten  
Jede Filiale, wenn nicht vernetzt
  - Formulare  
Jede Filiale
- Krankenkassenstammdaten anpassen  
Zentrale verteilt, bei Rechte auf Krankenkassenstammdaten  
Jede Filiale, wenn nicht vernetzt
- Tarifregion-Einstellung überprüfen  
Jede Filiale

### Wartung auf aktuelle winIPRO Version 7.4

Um alle für die Kassenvertragsänderung notwendigen Programmänderungen durchführen zu können, führen Sie bitte zunächst eine Online-Wartung durch, um die aktuelle winIPRO Version 7.4 auf Ihrer Anlage einzuspielen. Die Anpassung der winIPRO Version 7.3 folgt in den nächsten Tagen. Um zu prüfen, welche Version Sie einsetzen, gehen Sie bitte über die *Systemübersicht-Hilfe-Über IPRO*, in der Zeile *winIPRO sehen Sie die Versionsnummer*.

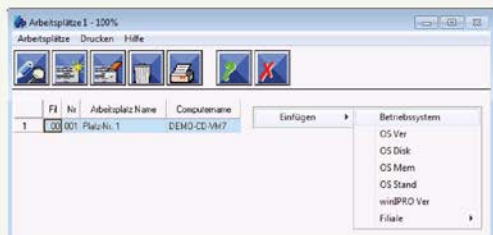
Im Filialbetrieb ist es wichtig, dass alle Filialen die Voraussetzungen erfüllen und alle Betriebe umgestellt werden können.

Die Umstellung auf die winIPRO Version 7.4 stellt höhere Anforderungen an Ihr Windows Betriebssystem. Bitte prüfen Sie anhand der folgenden Liste, ob winIPRO 7.4 zu Ihrem Betriebssystem kompatibel ist. Wenn Sie hierbei Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren IPRO-Berater oder den IPRO-Support.

Desktop-Betriebssysteme	winIPRO Version	Server-Betriebssysteme	winIPRO Version
Windows 95	werden nicht unterstützt	Windows NT Server 4.0	bis winIPRO V. 7.2
Windows 98		Windows 2000 Server	bis winIPRO V. 7.3
Windows ME		Windows 2003 Server	bis winIPRO V. 7.3
Windows NT 4.0		Windows 2003 Server SP 2	Alle aktuellen Versionen
Windows 2000	bis winIPRO V. 7.3	Windows 2003 R2	Alle aktuellen Versionen
Windows XP bis SP 2	bis winIPRO V. 7.3	Windows Server 2008	Alle aktuellen Versionen
Windows XP SP 3	Alle aktuellen Versionen	Windows Server 2008 R2	Alle aktuellen Versionen
Windows Vista	Alle aktuellen Versionen	Windows Server 2012	Alle aktuellen Versionen
Windows 7 32 und 64 Bit	Alle aktuellen Versionen		
Windows 8 32 und 64 Bit	Alle aktuellen Versionen		

Die rot markierten Versionen werden von Microsoft nicht mehr unterstützt.  
Die gelb markierten Versionen werden von Microsoft nur noch im „Extended Support“ unterstützt.

Um ganz sicher zu sein, welche Betriebssysteme in Ihrem Netzwerk vorhanden sind, öffnen Sie in der winIPRO Systemübersicht über den Menüeintrag *System > Stammdaten > Arbeitsplätze* die Übersicht der Arbeitsplätze. Um zu sehen, welches Betriebssystem der jeweilige Arbeitsplatz hat, fügen Sie die Spalte *Betriebssystem* ein.



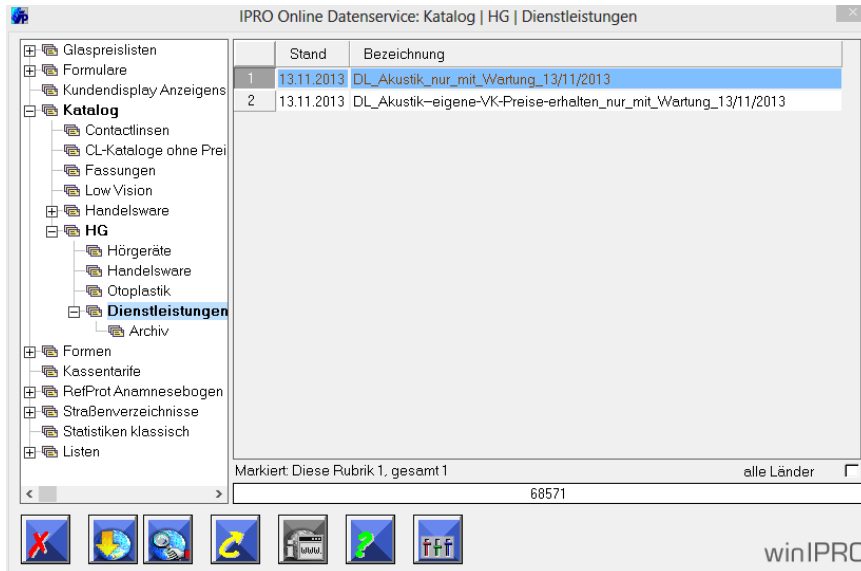
### Damit die Wartungseinspielung problemlos abläuft, beachten Sie bitte diese Hinweise!

- Erstellen Sie unbedingt vor der Wartungseinspielung eine **Datensicherung**. Beenden Sie *winIPRO* auf allen Arbeitsplätzen.
- Achten Sie darauf, dass Sie die Wartung nur während der Geschäftszeit der Hotline einspielen. Sie erreichen uns von Montag bis Freitag zwischen 8.30 und 18.30 Uhr unter der Telefonnummer 07152-9 33 33 9 oder der Faxline 07152-9 33 33 0. Auch per E-Mail sind wir erreichbar unter: [hotline@ipro.de](mailto:hotline@ipro.de).
- Wenn Sie alle Punkte beachtet haben, starten Sie *winIPRO* an der Wartungs-Workstation. Klicken Sie bitte in der *winIPRO* Systemübersicht auf das Menü *System* und dort auf den Befehl *Wartung*. In dem Wartungsfenster, das sich daraufhin öffnet, klicken Sie auf den Knopf *Wartung Online per Internet* und starten damit die Wartungseinspielung.
- Nach Abschluss der Wartung werden die aktuellen Versionsdaten per Online-Verbindung an IPRO gesendet.
- Fahren Sie bitte den Computer und alle Arbeitsplätze im Netzwerk herunter und starten dann wieder neu.

## Krankenkassenpositionsliste einspielen

Zum Einspielen der aktuellen Krankenkassenpositionsliste gehen Sie bitte über die *Systemübersicht-Online-Datenservice (Weltkugel)-Kassentarife* und wählen Sie sich das passende Bundesland aus, markieren die Liste und klicken dann auf den Download-Button.

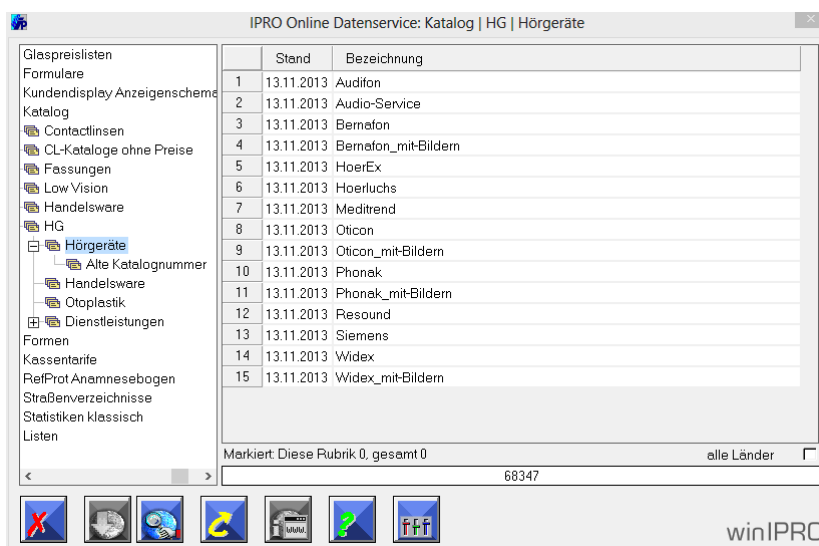
## Bundeslandeinheitlichen Dienstleistungskatalog einspielen



**Alle notwendigen Änderungen im Dienstleistungskatalog werden nur noch im neuen bundeslandeinheitlichen Dienstleistungskatalog verwaltet!**

Zum Einspielen des bundeslandeinheitlichen Dienstleistungskatalogs gehen Sie bitte über die *Systemübersicht-Online-Datenservice (Weltkugel)-Katalog-HG-Dienstleistungen* und markieren den Katalog und klicken dann auf den Download-Button.

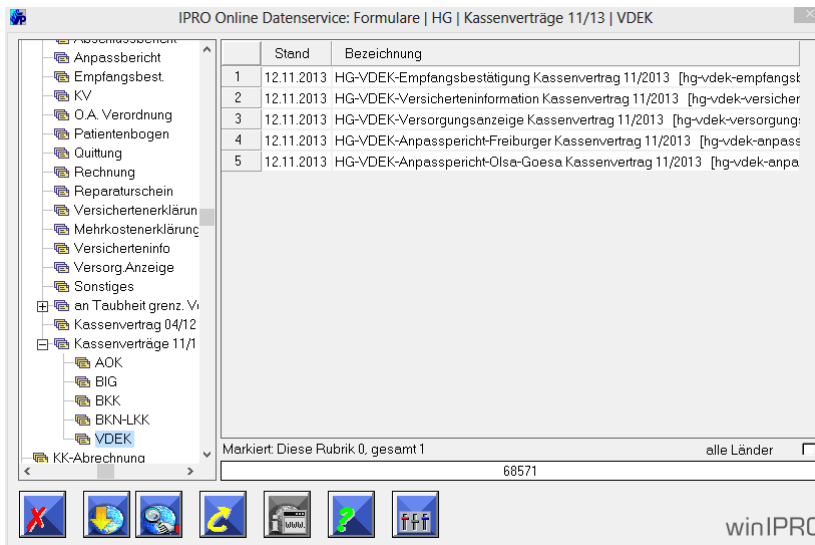
## Hörgeräteherstellerkataloge mit alter/neuer Katalognummer einspielen



In den Hörgeräteherstellerkatalogen werden nach und nach bei allen Lieferanten die *alte* Katalognummer und die *neue* Katalognummer eingepflegt. Bei einigen Katalogen ist dies bereits geschehen, diese finden sie unter *Katalog-HG-Hörgerät*. Bei anderen Herstellern fehlen uns noch die Informationen, diese befinden sich im Unterbaum *Katalog-HG-Hörgeräte-Alte Katalognummer*. Sobald uns hier die neuen Katalognummern auch zur Verfügung stehen, werden Sie aktualisiert und befinden

sich dann auch eine Ebene höher. Zum Einspielen der Hörgeräteherstellerkataloge markieren Sie den Katalog und klicken dann auf den Download-Button und nehmen die Artikel auf.

## Formulare einspielen



Mit den neuen Krankenkassenverträgen wurden auch neue Formulare eingeführt. Diese Formulare finden Sie im *Online-Datenservice* im Bereich *Formulare-HG-Kassenverträge 11/13-Krankenkassenname*.

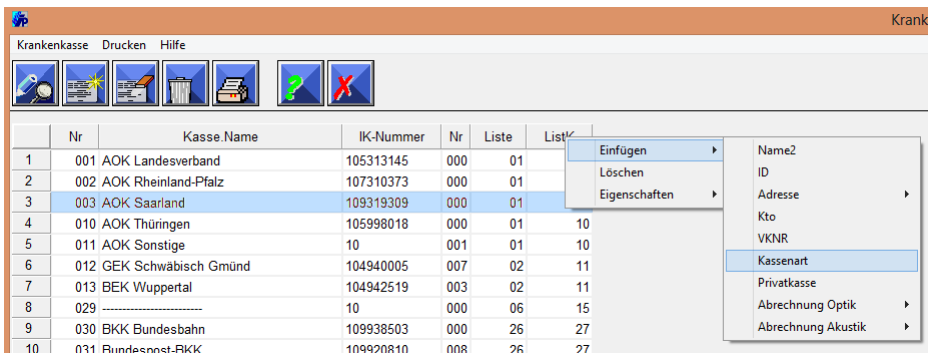
### Sonderfall VdEK-Anpassberichte

Die zwei unterschiedlichen Anpassberichte finden Sie im Unterverzeichnis *VdEK*. Bitte beachten Sie, dass Sie auf der zweiten Seite (momentan) in der Spalte *Eigenanteilsfrei* bitte handschriftlich ein *Ja* oder *Nein* einsetzen.

## Krankenkassenstammdaten anpassen

Alle bis jetzt vorliegenden Verträge sind erfreulicherweise bundeseinheitlich. Die Reparaturpreise werden nicht mehr gesplittet abgerechnet. Dies wird vom Programm automatisch berücksichtigt. Zur richtigen Ermittlung der Kassenpositionen und Werte sind die Einträge zu den Listen und der Kassenart in den Krankenkassenstammdaten wichtig.

Einen schnellen Überblick erhalten Sie, wenn Sie in den Krankenkassenstammdaten (Systemübersicht-System-Stammdaten-Krankenkassen-Krankenkassen) die Spalten *Liste*, *Liste Kinder* und *Kassenart* einfügen. Dazu klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Überschriftenzeile *Liste* und aus dem Kontextmenü *Einfügen* und dann die gewünschte Spalte wählen. Durch Anklicken der Spaltenüberschrift können Sie sich die Übersicht sortieren.



## **Die Kassenverträge im Einzelnen**

### **AOK**

Der neu veröffentlichte AOK-Vertrag beinhaltet Änderungen in der Erwachsenenversorgung, die bisherigen WHO4-Verträge und die bundeslandspezifischen Kinderverträge bleiben bestehen.

Bitte prüfen Sie, ob die Listeneinträge richtig sind: Liste = 1 und Liste Kinder = 10, Kassenart = AOK.

**Sonderfall Kinderverträge:** Laut Auskunft der Bundesinnung laufen diese unter anderem auch im Bereich der AOKs auf Landesebene weiter wie bisher. Die alten Reparaturpreislisten finden keine Anwendung. Entweder es bestehen mit den AOKs Verträge, in denen jährliche Servicepauschalen vereinbart sind oder es sind im Einzelfall Kostenvoranschläge einzureichen.

Unklar und nicht beantwortet ist bis heute die Zuschlagsregelung in Bremen und Rheinland-Pfalz. Hier wird auf den Vertragspreis (Festbetrag) ein Zuschlag bei der Kinderversorgung gezahlt. Ob dies nun auf den bisherigen oder auf den neuen Werten zu erfolgen hat, darüber konnten wir bisher keine Antwort erhalten. Von der Bundesinnung wurde die Auskunft erteilt, es momentan bei der alten Regelung zu belassen, bis es für diesen Bereich neue Verträge gibt.

### **BKK**

Der neu veröffentlichte BKK-Vertrag beinhaltet Änderungen in der Erwachsenenversorgung, zudem die WHO4-Vereinbarung und die Kinderversorgung. Bitte prüfen Sie, ob die Listeneinträge richtig sind: Liste = 26 und Liste Kinder = 27, Kassenart = BKK.

### **Bundesknappschaft BKN und Landwirtschaftliche Kassen LKK**

Der neu veröffentlichte BKN-LKK-Vertrag beinhaltet Änderungen in der Erwachsenenversorgung, zudem die WHO4-Vereinbarung und die Kinderversorgung. Bitte prüfen Sie, ob die Listeneinträge richtig sind, Bundesknappschaft: Liste = 19 und Liste Kinder = 20, Kassenart = BKN.

Landwirtschaftliche Kassen: Liste = 24 und Liste Kinder = 25, Kassenart = LKK.

### **VdEK**

Der neu veröffentlichte VdEK-Vertrag beinhaltet Änderungen in der Erwachsenenversorgung. Die bisherigen WHO4-Verträge bleiben noch bestehen und neue Kinderverträge wurden für Dezember 2013 angekündigt. Bitte prüfen Sie, ob die Listeneinträge richtig sind, Liste = 2 und Liste Kinder = 11, Ausnahme sind die TK und HEK, hier haben die Kinder den Listeneintrag = 15! Die Kassenart ist aber immer = EK.

### **Sonderfall VdEK**

Die VdEK-Kassen verlangen (als einzige Kasse bisher) bei der elektronischen Abrechnung die Übersendung von Nettopreisen. Dies erfordert eine Programmänderung in den Tiefen der Krankenkassenabrechnung, die wir in den nächsten Tagen nachreichen werden. Sie erhalten einen weiteren Newsletter von uns, wenn diese Programmänderung online geht.

## BIG

Der neu veröffentlichte BIG-Vertrag beinhaltet Änderungen in der Erwachsenenversorgung, zudem die WHO4-Vereinbarung und die Kinderversorgung

Krankenkasse ändern		Daten für elektronische Abrechnung	
Kasse	4   BIG	<b>Abrechnungsdaten Optik</b>	
Kassen-ID	10   3501080	Kostenträger	000   Keine
Namen Zusatz		Daten-Annahme-Stelle	024   Syntela GmbH
Straße	Semerteichstr. 54-56	Versand-Stelle	000   Keine
Land/PLZ/Ort	D   44141   Dortmund	Papier-Annahme-Stelle	024   Syntela GmbH
Postfach		KVA Stelle	000   Keine
Land/PLZ/Ort	D	Vertrags-Nummer 1	Vertrags-Nummer 3
Telefon		Vertrags-Nummer 2	Vertrags-Nummer 4
Telefax		<b>Abrechnungsdaten Akustik</b>	
Letzte Abrechnung	TT.MM.JJJ.	Kostenträger	000   Keine
VKNR		Daten-Annahme-Stelle	024   Syntela GmbH
Kontonummer		Versand-Stelle	000   Keine
Liste	21	Papier-Annahme-Stelle	024   Syntela GmbH
Liste Kinder	22	KVA Stelle HG	000   Keine
Private Kasse	<input type="checkbox"/>	Vertrags-Art   Vertrags-Nr	
		Festbetrag	94200
		Kindervertrag (alt)	94202
		Reparaturen Kinder	94202
		ArbeitsPositionen	<input type="checkbox"/> Keine Pauschale <input type="checkbox"/>



Bitte prüfen Sie, ob die Listeneinträge richtig sind, Liste = 21 und Liste Kinder = 22. Die Kassenart ist = Keine Angabe. Klicken Sie nun auf den Button *Weiteres*.

**Sonderfall Tarifkennzeichen:** Bei der BIG-Krankenkasse müssen die Tarifkennzeichen einmal manuell eingetragen werden.

Bitte klicken Sie auf die entsprechenden Zeilen und tragen ein:

Festbetrag = 94200 , Kindervertrag (alt) = 94202, Reparaturen Kinder = 94202, Reparaturen = 94204, Reparaturpauschale = 94200, KV ohne Festbetrag = 94200, Versorgung WHO4 = 94203 (ganz nach unten scrollen)

Filiale bearbeiten	
Allgemein   Bankverbindung   Verschiedenes   Text   Logo   Gruppen   FIBU	
übergeordnete Filiale	
<input checked="" type="checkbox"/> lokale Filiale	
<input checked="" type="checkbox"/> Zentrale	
<input type="checkbox"/> Franchise-Betrieb	
Filiale-eMail	filialvernetzung@mail.de
Land	D
Region	Baden-Württemberg
Tarifregion	Baden-Württemberg
IKZ Optik	IKZ HG
330991002	310678543
UstIdent-Nr.	DE 241 335 467
Abr.ID Optik	Abr.ID Akustik
No. SIRET	

### Tarifregion-Einstellung überprüfen

Damit die Ermittlung der Krankenkassenpositionen, Tarifkennzeichen und Dienstleistungskatalogartikel richtig funktioniert, muss die Tarifregion richtig eingestellt sein. Bitte prüfen Sie über *System-Stammdaten-Filialen-Auswahl Filiale-Reiter Verschiedenes* die richtige Tarifregion. Insbesondere in NRW wählen Sie bitte wahlweise in der Zeile Tarifregion Nordrhein oder Westfalen-Lippe, in Berlin wählen Sie bitte die Tarifregion Berlin (gesamt) aus.

## Die Neuerungen in der Auftragseingabe

Zunächst eine kurze Aufstellung der abrechenbaren Krankenkassenpositionsnummern/  
Katalognummern:

<b>Kasse</b>	<b>Regelversorgung</b>	<b>Abschlag Beidseitig</b>	<b>Reparatur- Servicepauschale</b>	<b>Otoplastik</b>
BKK	13.20.01.nnnn 13.20.02.nnnn 13.20.03.nnnn 13.20.05.nnnn 13.20.10.nnnn 13.20.12.nnnn 13.20.13.nnnn Kinder: 13.nn.nn.nnnn	13.99.99.1002 13.99.99.1003 13.99.99.1004 13.99.99.1005 13.99.99.1006 13.99.99.1007 13.99.99.1008 Kinder kein Abschlag!	13.99.99.9499 Erwachsene 13.99.99.9499 Erwachsene 13.99.99.9499 Erwachsene 13.99.99.9499 Erwachsene 13.00.99.9513 Kinder	13.20.09.nnnn 13.20.09.nnnn 13.20.09.nnnn  13.20.09.nnnn 13.20.09.nnnn 13.20.09.nnnn  im HG-Preis enthalten
AOK	13.20.10.nnnn 13.20.12.nnnn  Kinder wie in alten Verträgen	13.99.99.1007 13.99.99.1007	13.99.99.9499 13.99.99.9499 +13. 00.99.9907 Hessen CROS	13.20.09.nnnn 13.20.09.nnnn
BIG	13.20.10.nnnn 13.20.12.nnnn  Kinder 13.20.10.nnnn 13.20.12.nnnn	13.99.99.1007 13.99.99.1007  Kinder kein Abschlag!	13.99.99.9499 13.99.99.9499  13.00.99.9513 13.00.99.9520 ab 18 Jahre, wenn die Versorgung als Kind erfolgte	13.20.09.nnnn 13.20.09.nnnn  im HG-Preis enthalten
BKN/ LKK	13.20.10.nnnn 13.20.12.nnnn  Kinder: 13.20.10.nnnn 13.20.12.nnnn	13.99.99.1007 13.99.99.1007  Kinder kein Abschlag	13.99.99.9520 13.99.99.9520  13.99.99.9510 0-8 Jahre 13.99.99.9511 9- 17 Jahre	13.20.09.9900 13.20.09.9900  im HG-Preis enthalten
VdEK	13.20.10.nnnn 13.20.12.nnnn  Kinder ab Dezember 13 neu	13.99.99.1007 13.99.99.1007	13.00.20.0003 binaural 1. Gerät 13.00.20.0002 binaural 2. Gerät 13.00.20.0003 monaural	13.20.09.nnnn



Kasse	WHO4	Abschlag Beidseitig	Reparatur- Servicepauschale	Otoplastik
BKK	13.20.10.nnnn inkl. Otoplastik	13.99.99.1006	13.99.99.9499	Im HG-Preis enthalten
AOK	13.20.10.nnnn 13.20.03.nnnn 13.20.13.nnnn	13.99.99.1006 13.99.99.1006 13.99.99.1006	13.00.99.9531 13.00.99.9531 13.00.99.9531	13.20.09.nnnn 13.20.09.nnnn 13.20.09.nnnn
BIG	13.20.10.nnnn	13.99.99.1006	13.99.99.9599	13.20.09.nnnn
BKN/ LKK	13.20.10.nnnn	13.99.99.1007	13.99.99.9520	13.20.09.9900
VdEK	13.20.03.nnnn 13.20.13.nnnn	13.99.99.1006 13.99.99.1006	13.99.99.9499 13.99.99.9499	13.20.09.nnnn 13.20.09.nnnn

### Was passiert nun bei der Auftragseingabe?

In der Auftragseingabe unterscheiden wir bei der Ermittlung der Krankenkassenpositionen zwei Fälle im Bezug auf die Katalognummer. Dies gilt nur bei Aufträgen, die mit einer der Kassen abgerechnet werden sollen, die einen neuen Vertrag veröffentlicht haben.

### Fall 1: Es liegt bereits ein neuer Herstellerkatalog vor, der die neue Katalognummer beinhaltet

Die Auftragseingabe erfolgt wie gewohnt. In der Anpassung tragen Sie die Seriennummer der gewählten Geräte ein.

Sobald Sie das Fenster *Hörgeräte-Anpassung* verlassen, wird im HG-Verkauf die Katalognummer in die 13.20.12.nnnn verändert und die richtige Kassenleistung gezogen.

Alle	R	L	Beidseitig	Seitennutral	Wert	KPos	Kassen	Zuzahlung	
						3221,00	13.20.12	700,00	2521,00
• HG rechts						0,00	13.20.03.0001	33,50	-33,50
• Reparaturpauschale						150,00	.33.33.3433	150,00	0,00

## Fall 2: Es liegt noch kein neuer Herstellerkatalog vor, der die neue Katalognummer beinhaltet

Auch hier beginnt die Auftragseingabe wie gewohnt. In der Anpassung tragen Sie zunächst die Seriennummer der Geräte ein. Um die neue Katalognummer manuell einzutragen, klicken Sie in die Zeile mit der (alten) Katalognummer und überschreiben Sie diese mit der neuen Katalognummer.

Hörgeräte **Rechts**

Seriennummer WID1234

Hersteller WID Widex micro-technic GmK

Bezeichnung AIKIA AK-CI Aikia AK-CIC

Farbe BEIGE beige

Typ/Nr/Batt. IdO 13.20.12.3585 10

Seriennummer WID1234

Preis 2365,00 €

Garantie/Mon. 24 Hst. ..

**Tipp:** Manuelle Änderungen der Katalognummer im Auftrag werden nicht im Artikelstamm gespeichert.

Anpassung

Alle	R	L	Beidseitig	Seitenneutral		Wert	KPos	Kassenl	Zuzahlung
					△				
					• HG rechts	2365,00	13.20.12	700,00	1665,00
					• Oto. Rechts	0,00	13.20.09.0001	33,50	-33,50
					• Reparaturpauschale	150,00	..33.33.3433	150,00	0,00

Wenn Sie nun das Fenster *Hörgeräte-Anpassung* verlassen, werden automatisch die richtigen Krankenkassenpositionen und Werte ermittelt.

Falls Sie keine neue Katalognummer eintragen, werden in der Preisübersicht die (alten) Preise (falls in Ausnahmefällen noch bezahlt wird) oder keine Preise angezeigt. Dann gehen Sie bitte wieder in das *Hörgeräte-Anpassfenster* zurück und tragen die Katalognummer nach. Dazu klicken Sie in die Zeile mit der (alten) Katalognummer und überschreiben Sie diese mit der neuen Katalognummer.

Hörgeräte **Rechts**

Seriennummer WID1234

Hersteller WID Widex micro-technic GmK

Bezeichnung AIKIA AK-CI Aikia AK-CIC

Alle	R	L	Beidseitig	Seitenneutral		Wert	KPos	Kassenl	Zuzahlung
					△				
					• HG rechts	2365,00	13.2		
					• Oto. Rechts	0,00	13.2		
					• Reparaturpauschale	150,00	..33		

Positionen ermitteln

Kopieren der Kassenleistungen in Privatpreise.

Löschen aller Kassenpositionen.

Kopieren der Privatpreise in Kassenleistungen.

In Privatpreisen nur Zuzahlung. Keine Kassenleistungen.

Kassenleistungen in 'Anrechnung Pauschale' übernehmen.

In der Rechnungsübersicht erhalten Sie in der Spalte *KPos* mit einer roten Markierung den Hinweis, dass die Kassenpositionen neu ermittelt werden sollen. Dazu klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Spaltenüberschrift *KPos* und wählen aus dem Kontextmenü *Positionen ermitteln*.

Alle	R	L	Beidseitig	Seitenneutral				
					Wert	KPos	Kassenl	Zuzahlung
• HG rechts					2365,00	13.20.12	700,00	1665,00
• Oto. Rechts					0,00	13.20.09.00001	33,50	-33,50
• Reparaturpauschale					150,00	-39.39.3493	150,00	0,00

Die neuen Kassenpositionen und Werte werden nun ermittelt und können abgerechnet werden.

### TIPP

Wenn noch kein neuer Herstellerkatalog oder noch keine neue Katalognummer zu diesem Gerät vorliegt und Sie Informationen zur neuen Katalognummer suchen, schauen Sie auf der Seite <https://hilfsmittel.gkv-spitzenverband.de> nach. Wählen Sie *Hilfsmittelverzeichnis-Hörhilfen-Produktsuche*. Über Produktbezeichnung und Hersteller lassen sich neue Katalognummern finden.

### Fall 3: Der Auftrag wurde bereits angelegt und die neuen Preise müssen noch ermittelt werden

Bei den Aufträgen, die bereits angelegt wurden, aber nach den neuen Vertragswerten abgerechnet werden sollen, müssen noch die Katalognummern und somit die neuen Kassenwerte zugeordnet werden. Dazu gehen Sie bitte in den entsprechenden Auftrag. Sollte es via Katalogeinspielung bereits eine neue Katalognummer geben, erhalten Sie in der Rechnungsübersicht in der Spalte *KPos* mit einer roten Markierung den Hinweis, dass die Kassenpositionen neu ermittelt werden sollen. Dazu klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Spaltenüberschrift *KPos* und wählen aus dem Kontextmenü *Positionen ermitteln*.

Sollte noch keine neue Katalognummer vorliegen, dann gehen Sie bitte wie oben beschrieben in das Fenster *Hörgeräteanpassung*, klicken in die Zeile *Katalognummer* und überschreiben die *alte Katalognummer*. In der Rechnungsübersicht erhalten Sie dann in der Spalte *KPos* mit einer roten Markierung den Hinweis, dass die Kassenpositionen neu ermittelt werden sollen. Dazu klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Spaltenüberschrift *KPos* und wählen aus dem Kontextmenü *Positionen ermitteln*.

### Tipp: Abholdatum

Sollten Sie bereits ein Abholdatum eingetragen haben, wird das nach dem Neuermitteln der Krankenkassenpositionen entfernt. Dies muss dann erneut eingetragen werden.

## Audiologisches Vorgespräch

Datum | 11.11.2013 | Mitarbeiter | 001 | Fröhlich, A.

1. Ton- und Sprachaudiometrische Kenndaten beidohrige Versorgung gem. § 21 Abs. 1  
 der tonaudiometrische Hörverlust beträgt mind. 30 dB auf dem besser hörenden Ohr  
 die Verstehensquote für Einsilber (65dB) ist auf dem besser hörenden Ohr max. 80%  
 Es besteht der Entschluß das Hörsystem zu tragen  
 das Hörsystem kann durch den Patienten oder dessen Hilfspersonen bedient werden

2. Ton- und Sprachaudiometrische Kenndaten einohrige Versorgung gem. § 22 Abs. 1 und Abs. 3  
 bei einseit. Schwerhörigkeit beträgt der tonaudiometrische Hörverlust mind. 30 dB

3. CROS Versorgung gem § 29 Abs. 3  
 einseitige Taubheit  
 BiCROS Versorgung, da Hörverlust gem. § 21 Abs.1 zusätzlich am besseren Ohr  
 hochgradige Asymmetrie des Gehörs

4. Hörgeräteversorgung bei Kindern und Jugendlichen gem § 28  
 Kinderversorgung

5. Hörgeräteversorgung bei an Taubheit grenzend Schwerhörigen  
 An Taubheit grenzende Schwerhörigkeit

6. Vorzeitige Wiederversorgung gem. § 31  
 Wiederversorgung  
 Vorzeitige Wiederversorgung

7. Sonstiges  
 zuzahlungsfreie Versorgung  
 kein zuzahlungsfreies Gerät gewünscht

winIPRO



Wenn Sie den Button *Verordnung* (audiologisches Vorgespräch) anklicken, finden Sie unter dem Punkt 7 *Sonstiges* die neue Markierungsmöglichkeit: Kein zuzahlungsfreies Gerät gewünscht.

Diese Markierung regelt den Text in den Empfangsbestätigungen der neuen Verträge zur Mehrkostenregelung. Bei Geräten mit Zuzahlung markieren Sie bitte diesen Punkt.

## Der (neue) bundeseinheitliche Dienstleistungskatalog

Die meisten Anwender kennen bereits den bundeseinheitlichen Dienstleistungskatalog. Dieser wurde auch an die neuen Kassenverträge und Abrechnungsregeln angepasst. Mit der Schnelleingabeliste-funktion und dem neuen bundesweit gültigen Dienstleistungskatalog ist es uns gelungen, alle Artikel in einem Katalog zusammenzufassen. Durch die Definition von Filterkriterien bei jedem relevanten Artikel konnten wir erreichen, dass Sie im Auftrag oder in der Reparatur nur noch die Artikel angezeigt bekommen, die in diesem speziellen Versorgungsfall auch anrechen- bzw. abrechenbar sind.

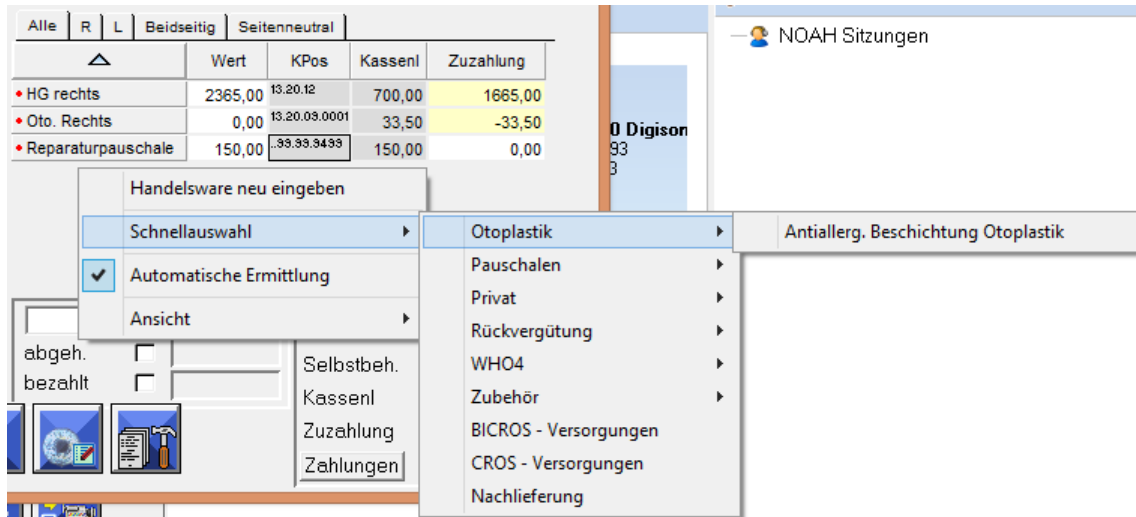
### Die Vorteile

Alle Dienstleistungen/Krankenkassenartikel, die gesichert in diesem Fall abgerechnet werden können, werden automatisch vom Programm ermittelt und in den Auftrag gezogen. Dies sind zum Beispiel die Kinderersorgungen, Reparaturpauschalen, Servicepauschalen, WHO4-Pauschalen, Abschläge binaural.

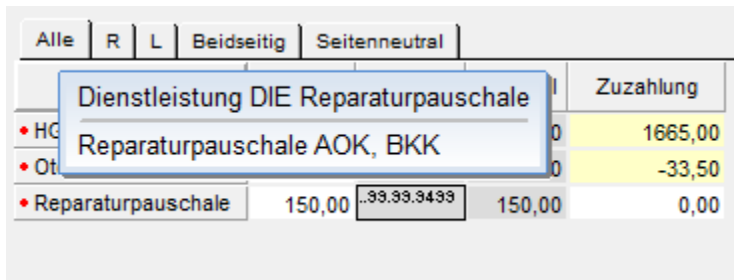
Alle Artikel, die noch zusätzlich abgerechnet werden können, aber nicht müssen, werden in der Schnelleingabeliste aufgeführt.

### Die Schnelleingabeliste im Auftrag

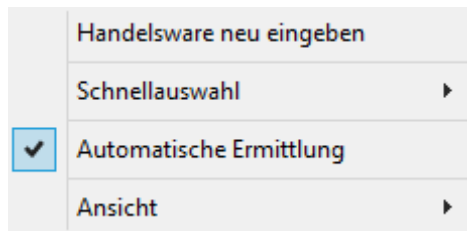
Im Auftrag erscheinen die Artikel der Schnelleingabeliste, wenn Sie in der Rechnungsübersicht auf eine Zeile mit der rechten Maustaste klicken und im Kontextmenü den Punkt *Schnellauswahl* anklicken. Die Artikel sind zur einfacheren Zuordnung in Gruppen eingeteilt. Sie können aber auch wie gewohnt über die Zoomfunktion angezeigt werden.



Fährt man mit der Maus (ohne Klicken) über die einzelnen Artikel in der Rechnungsübersicht oder in der Zoomfunktion, erscheint neben der Artikelbezeichnung auch der Inhalt der Kommentarspalte.



### Automatische Ermittlung ausschalten

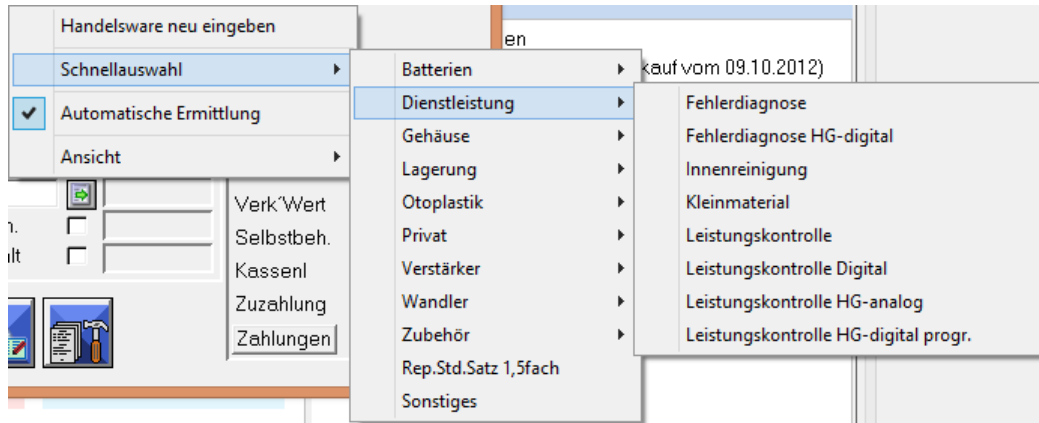


Möchten Sie einen Artikel, der automatisch in den Auftrag gezogen wurde, in diesem speziellen Fall nicht einfügen, muss die Funktion *Automatische Ermittlung* deaktiviert werden. Hierzu klicken Sie mit der rechten Maustaste in eine Zeile der Rechnungsübersicht und deaktivieren die Funktion durch Anklicken der Zeile *Automatische Ermittlung*. Der Haken vor der Zeile ist dann beim nächsten Aufruf in diesem Auftrag nicht mehr da und alle automatisch ermittelten Artikel können dann gelöscht werden.

Das Deaktivieren bezieht sich nur auf diesen einen Auftrag und ändert nichts an der allgemeinen Einstellung der Schnelleingabeliste.

## Schnelleingabeliste in der Akustik-Reparatur

Gerade in der Anlage von Reparaturen bringt die neue Funktion *Schnelleingabeliste* erhebliche Vorteile in der Übersichtlichkeit und der Bedienung. Alle Reparaturartikel werden nach *Kunde/Tarifregion/Kasse* gefiltert und angezeigt. Der Punkt *Anrechnung Pauschale* wird automatisch gezogen und die Anrechnung in die Pauschale wird automatisch ermittelt und im *Anpassfenster* angezeigt.



Voraussetzung zur richtigen Ermittlung der Pauschale ist, dass das zu reparierende Gerät im Verkaufsauftrag auf *abgeholt* und *verkauft* steht.

Zur einfacheren Strukturierung sind die Artikel in Gruppen zusammengefasst. Artikel ohne Krankenkassenwert finden Sie unter *Privat*.

Sollten Ihnen in der Liste Artikel fehlen, wenden Sie sich bitte an den IPRO-Support. Dabei ist es hilfreich, wenn Sie uns Tarifregion, Krankenkasse, Einstellung der Krankenkassenstammdaten mitteilen und uns beschreiben, welchen Artikel Sie in diesem Versorgungsfall mit welcher Position und Wert vermissen.